

Indien bricht Mondmission ab

Neu-Delhi. Indien hat seine bereits mehrfach verschobene Mission zur ersten Mondlandung wegen eines technischen Problems kurz vor dem Start abgesagt. Die unbemannte Raumsonde »Chandrayaan-2« sollte mit einer Rakete vom südindischen Sriharikota am frühen Montag morgen (Ortszeit) ins All gebracht werden. Eine Stunde vor dem Start sei aber ein Problem festgestellt worden, teilte die Raumfahrtbehörde ISRO mit. Bei einem Erfolg wäre Indien das vierte Land gewesen, das nach den USA, der Sowjetunion und China eine weiche Mondlandung geschafft hätte. Ein neues Datum für einen Start wurde zunächst nicht genannt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/358801.indien-bricht-mondmission-ab.html>